

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 20 79
 Telefax 032 627 22 69
 pd@sk.so.ch
 www.parlament.so.ch

I 135/2011 (FD)

Interpellation Urs Huber (SP, Obergösgen): Beteiligung des Kantons an öffentlichen Verkehrsbetrieben (24.08.2011)

Mit RRB Nr. 2011/1554 hat der Regierungsrat die Beteiligung des Kantons an den Busbetrieben Aarau AG (BBA) abgestossen. Der Regierungsrat argumentiert, damit seien „die verschiedenen Rollen des Staates als Unternehmer, Gewährleister und Regulator abgegrenzt und deren Unabhängigkeit gewährleistet. Die Erfüllung der Staatsaufgabe sei durch eine Leistungsvereinbarung besser gewährleistet. Entscheid und Argumentation des Regierungsrates werfen grundlegende Fragen auf. Einerseits kann mit dieser Argumentation grundsätzlich die Beteiligung des Kantons an allen Verkehrsbetrieben in Frage gestellt werden. Andererseits stellt der Regierungsrat in finanzrechtlichen Fragen einmal mehr allgemeines Recht (nämlich Art 80 Abs 3 der Kantonsverfassung und §41 Absatz 5 WoV-Gesetz: Überführung von Verwaltungsvermögen in Finanzvermögen, Veräusserung von Finanzvermögen) über das hier zur Anwendung kommende Spezialrecht (§11 Gesetz über den öffentlichen Verkehr: Entscheid über die Beteiligung an Betrieben des öffentlichen Verkehrs als kantonsrätliche Kompetenz).

In diesem Zusammenhang fragen wir den Regierungsrat:

1. Wieso hat der Regierungsrat den Verkauf der Beteiligung an den Verkehrsbetrieben Aarau in eigener Kompetenz beschlossen, obwohl das Spezialrecht den Entscheid über entsprechende Beteiligungen (beinhaltend das Eingehen, Aufstocken, Reduzieren und Abstossen) dem Kantonsrat zuweist?
2. Wie sieht die Beteiligungsstrategie des Kantons für die übrigen öffentlichen Verkehrsbetriebe aus? Ist der Regierungsrat bereit, die bestehenden Beteiligungen zumindest im bisherigen Umfang beizubehalten?

Begründung (24.08.2011): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Urs Huber, 2. Markus Schneider, 3. Fabian Müller, Fränzi Burkhalter, Trudy Küttel Zimmerli, Hans-Jörg Staub, Evelyn Borer, Philipp Hadorn, Urs von Lerber, Christine Bigolin Ziörjen, Jean-Pierre Summ, Anna Rüefli, Ruedi Heutschi, Walter Schürch, Peter Schafer (15)